

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Band: 25 (1952)

Heft: 12

Nachwort: Zu den bevorstehenden Festtagen und zum Jahreswechsel [...]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hungen um die ausserdienstliche Weiterbildung unserer Rechnungsführer. Diese Herren haben es in erster Linie ermöglicht, dass unsere Leser — besonders in den letzten Jahren, seit auch die lästige Zensur der Aktivdienstzeit wegfiel — hinsichtlich aller Neuerungen auf dem Laufenden gehalten werden konnten;

der **Zeitungskommission des SFV**, die seit zwei Jahren durch eine Abordnung des VSFg. verstärkt ist, für die der Redaktion eingeräumte Freiheit und ihr Verständnis unseren Problemen gegenüber;

den zahlreichen **Mitarbeitern**, ohne deren wohlwollende Unterstützung die Ausgestaltung der Zeitung im gewohnten Rahmen und die regelmässige Herausgabe gar nicht möglich gewesen wäre. Sie haben mit ihren teilweise grundlegenden und sehr interessanten Arbeiten dazu beigetragen, dass der „Fourier“ den Ruf eines anerkannten Fachorganes auf dem Spezialgebiet der militärischen Verpflegung und Verwaltung erworben hat. Ich bitte sie, diese Treue auch meinem Nachfolger zu bewahren;

unserer **Druckerei R. Müller in Gersau**, die sich immer für eine saubere und zuverlässige Herausgabe des „Fourier“ eingesetzt hat und auch dazu beitrug, dass sich unser Unternehmen finanziell ohne Schwierigkeiten entwickelte;

und nicht zuletzt **allen Lesern** für ihr Interesse am „Fourier“. Dass ich es nicht immer allen recht machen konnte und hie und da auch offene oder versteckte Kritik laut wurde, war naturgemäss nicht zu umgehen. Kritik kann aufbauend und anregend sein, wenn sie sich in anständigem Rahmen hält, was meistens der Fall war.

Meinem Nachfolger in der Redaktion, Oblt. F. A. R u f e n e r, Zürich, wünsche ich eine erspriessliche und erfolgreiche Arbeit, und jene Befriedigung, die mir mein Amt während der 20 Jahre meiner Tätigkeit brachte.

Oberstlt. A. Lehmann

Die Zeitungskommission wird in der Januar-Nummer auf den Wechsel in der Redaktion zurückkommen.

Zu den bevorstehenden Festtagen und zum Jahreswechsel entbieten wir allen Mitarbeitern und treuen Abonnenten unsere besten Wünsche, verbunden mit unserm aufrichtigen Dank für das unserm Fachorgan entgegengebrachte Vertrauen

REDAKTION UND VERLAG »DER FOURIER«